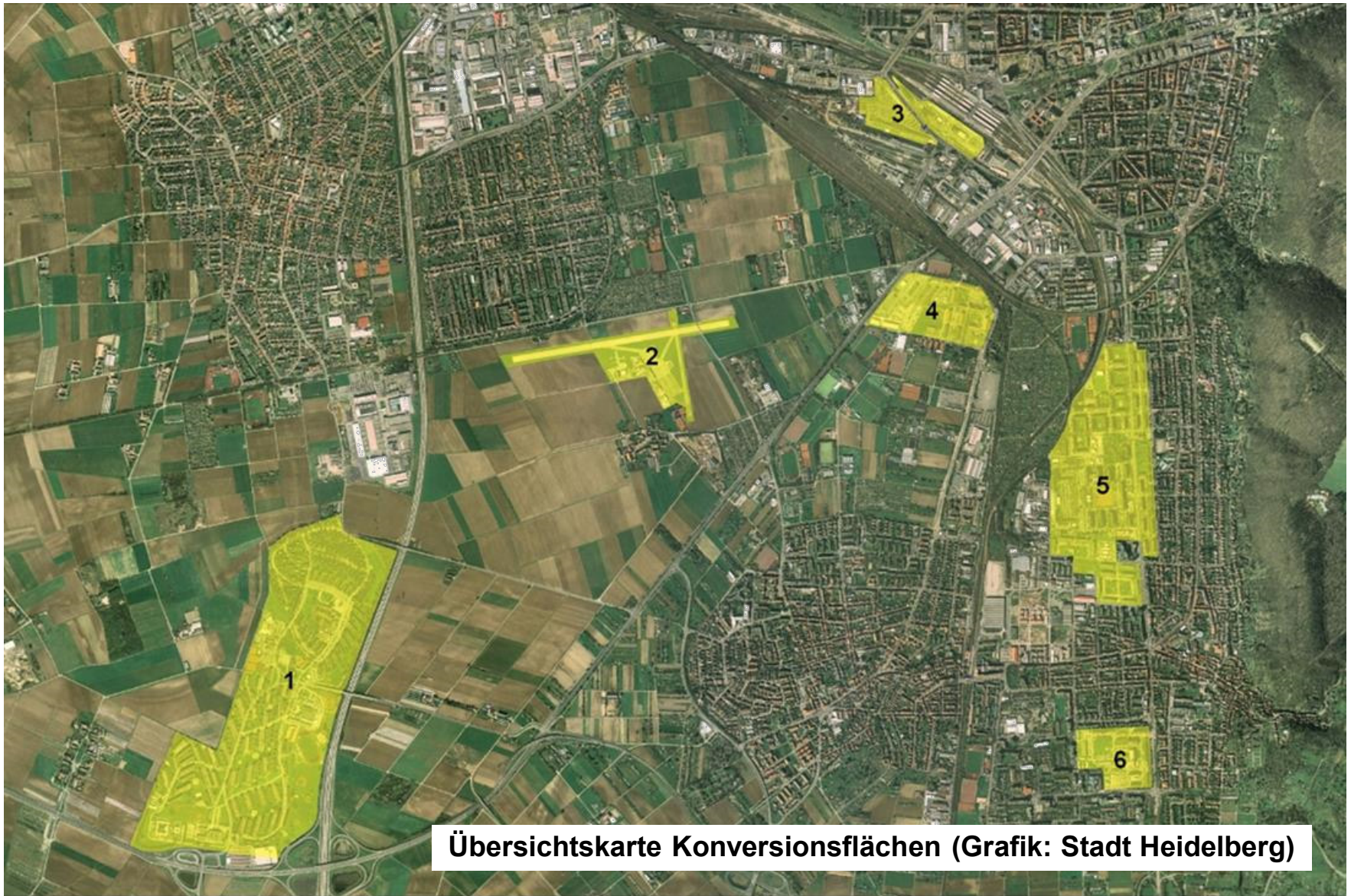


Lärmschutz bei der Entwicklung von Konversionsflächen

Dr. Raino Winkler (raino.winkler@heidelberg.de)

Foto: Stadt Heidelberg / Winkler



Übersichtskarte Konversionsflächen (Grafik: Stadt Heidelberg)

| 1 | Patrick Henry Village 97,2 ha
| 5 | Campbell Barracks und Mark Twain Village 43,4 ha

| 2 | Airfield 15,6 ha

| 3 | Community Support Center 10,4 ha
| 6 | Hospital 9,3 ha

| 4 | Patton Barracks 14,8 ha

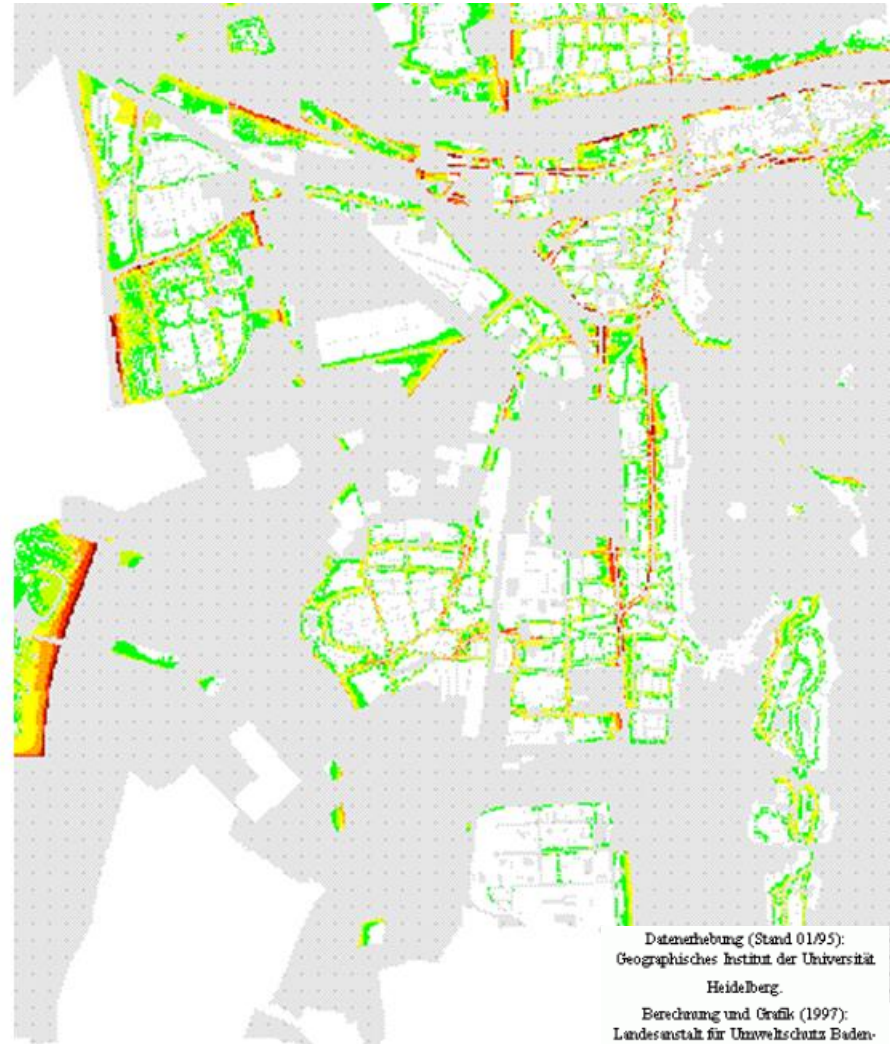


Schallimmissionsplan Heidelberg 1998

SIP Straßenverkehr tags



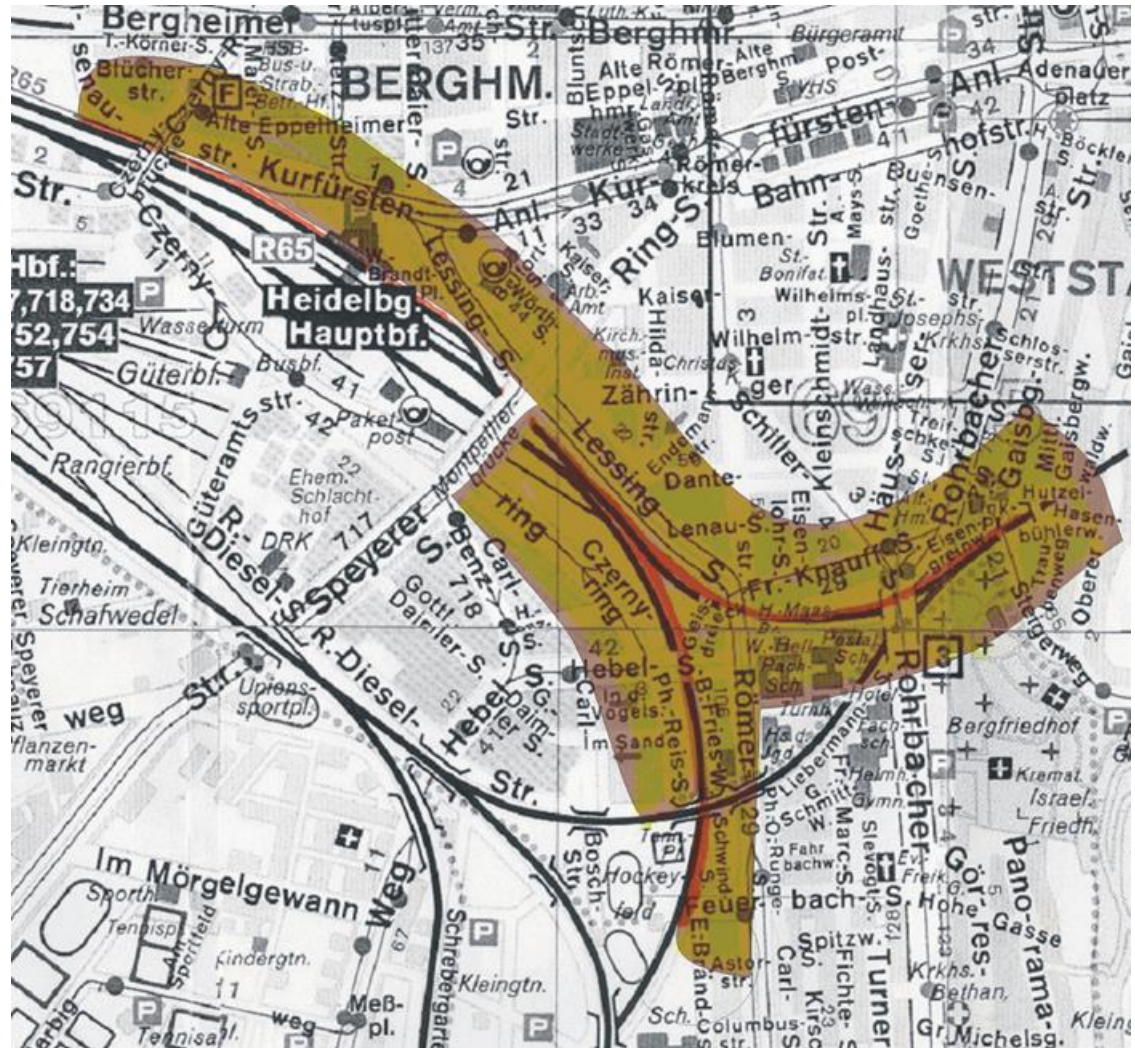
Konfliktplan Straßenverkehr tags



Datenerhebung (Stand 01/95):
Geographisches Institut der Universität
Heidelberg.
Berechnung und Grafik (1997):
Landesanstalt für Umweltschutz Baden-
Württemberg.

Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes

Heidelberg-Weststadt
2004

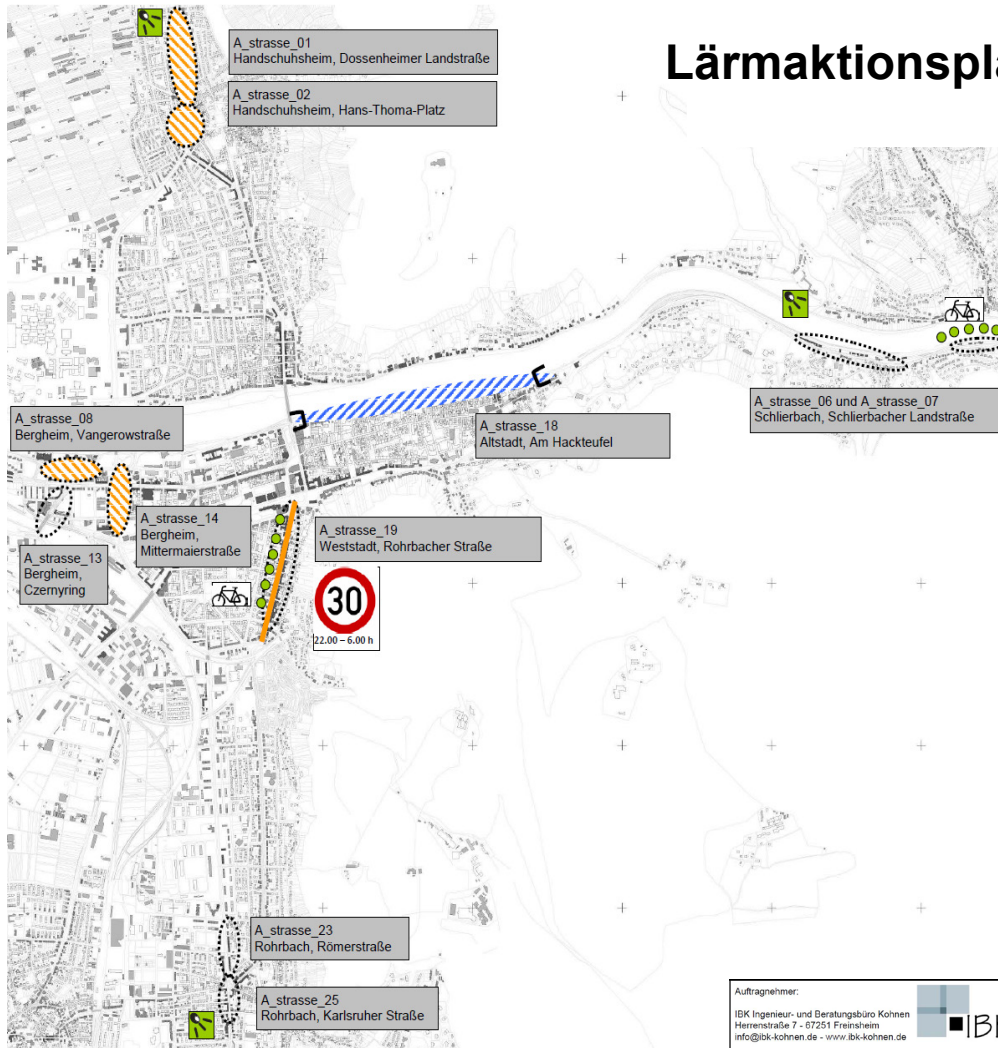


Grafik: Stadt Heidelberg

Strategische Lärmkarten 2007 LN Straßenverkehr



Lärmaktionsplan Heidelberg 2009



vorgesehen werden



Lden > 70 dB(A),
Lnight > 60 dB(A)
DTV > 16.400 KFZ

Maßnahmen



Streckenabschnitte
Tempo 30 nachts
(22.00 – 6.00 Uhr)



Austausch
Fahrbahnbelag durch besonders
lärmmindernden Belag

weiche Maßnahmen



Stärkung des Radverkehrs
durch bauliche Massnahmen



verstärkte stationäre
Geschwindigkeitskontrollen

Städtebauliche Sonderprojekte mit Einfluss auf die
Lärmaktionsplanung



Stadt an den Fluss/
Neckarufertunnel





MTV: Römerstraße Ecke Rheinstraße, Blickrichtung N



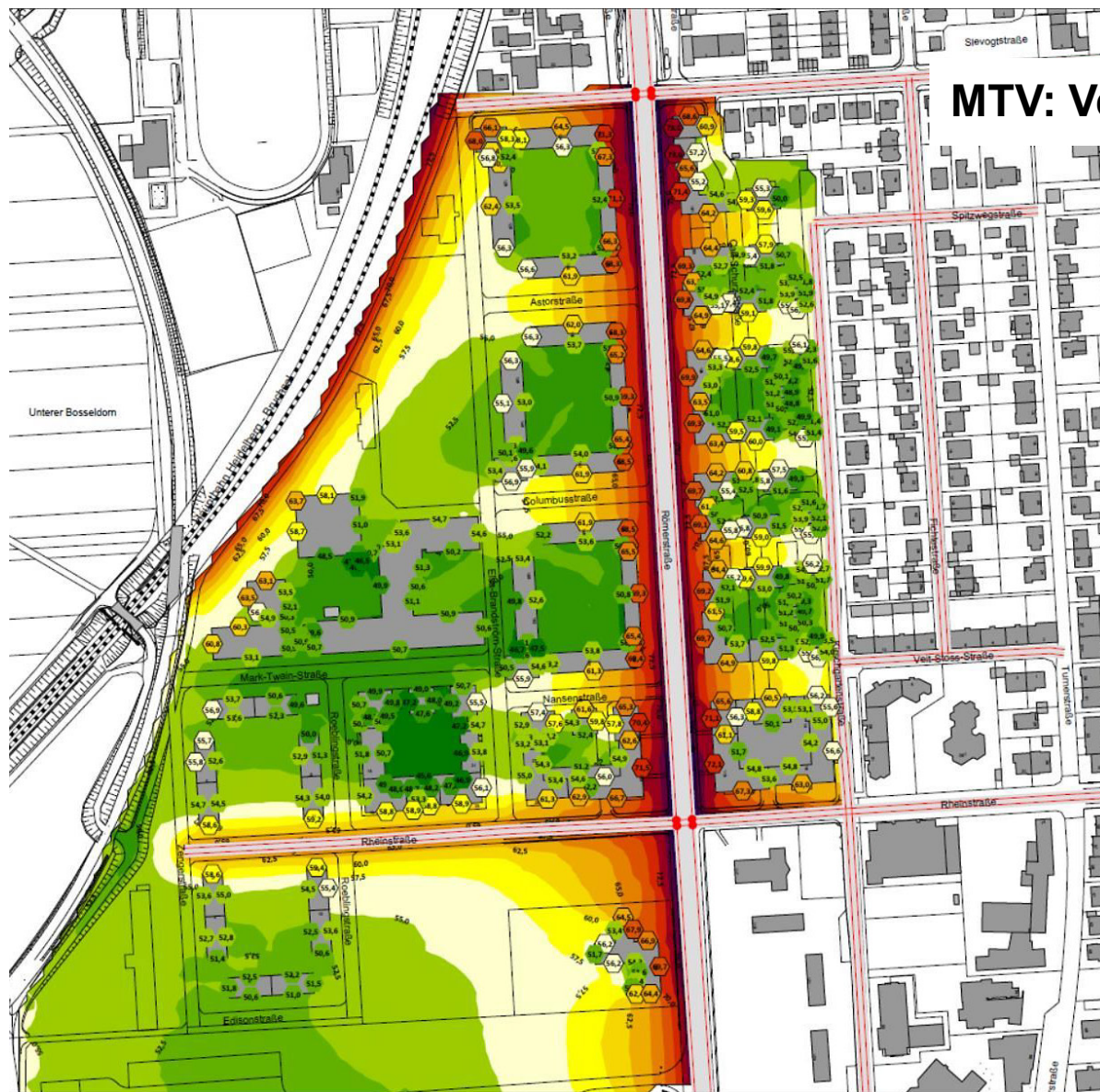
Anlage 01 zur Drucksache: 0057/2014/BV
Masterplan | Nutzungen

- Wohnen
- Wirtschaftsfläche mit opt. Wohnanteil
- Wirtschaftsfläche ohne opt. Wohnanteil
- Gemeinbedarf
- Nahversorgung
- ergänzende Nutzung im EG möglich
- straßenbegleitendes Grün
- öffentliche Freifläche
- Geschossflächenzahl GFZ

Mark-Twain-Village / Campbell Barracks



Stand 12.02.2014



Zeichenerklärung

----- Emissionslinie Schiene
 ▬ Nebengebäude

MTV: Verkehrslärm tags

Beurteilungspegel LrT in dB(A)

<= 47,5	<= 50,0 OW WR
47,5 <	<= 52,5
50,0 <	<= 55,0 OW WA
52,5 <	<= 57,5
55,0 <	<= 60,0 OW MI
57,5 <	<= 62,5
60,0 <	<= 65,0 OW GE
62,5 <	<= 67,5
65,0 <	<= 70,0
67,5 <	<= 72,5
70,0 <	<= 75,0
72,5 <	<= 77,5
75,0 <	<= 80,0
77,5 <	
80,0 <	



Projekt
 Heidelberg
 Schalltechnisches Gutachten zur Konversion
 "Mark-Twain-Village/Campbell Barracks"

Auftraggeber
 Stadt Heidelberg

Inhalt
 Verkehrslärm im Plangebiet

Beurteilungszeitraum Tag (06:00-22:00 Uhr)
 Höchster Pegel an der Fassade und
 Rasterlärmkarte 2 m über Gelände

Stand
 11.03.2015

Projektnummer
 860

Plan-Nr.
 1

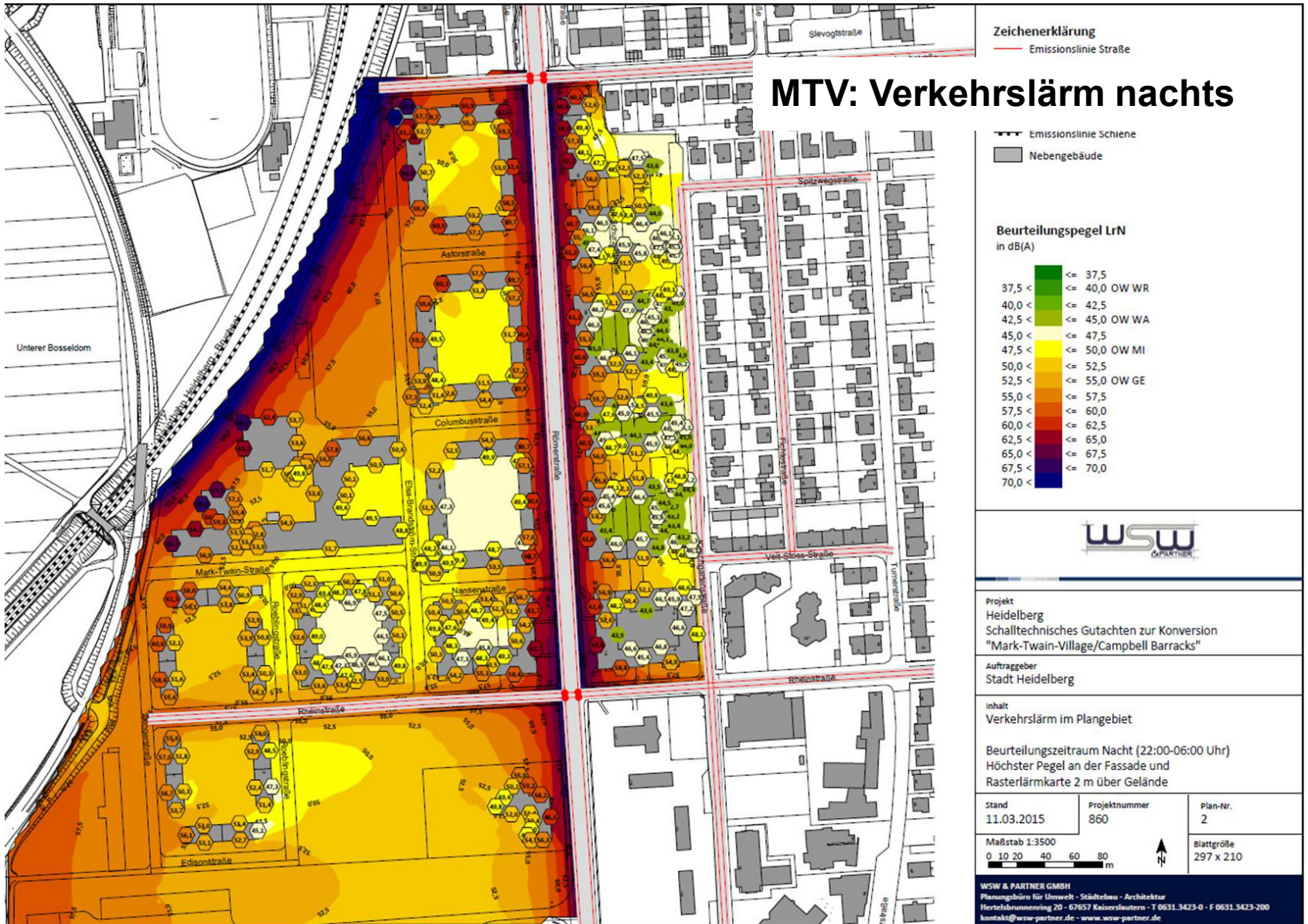
Maßstab 1:3500

0 10 20 40 60 80 m

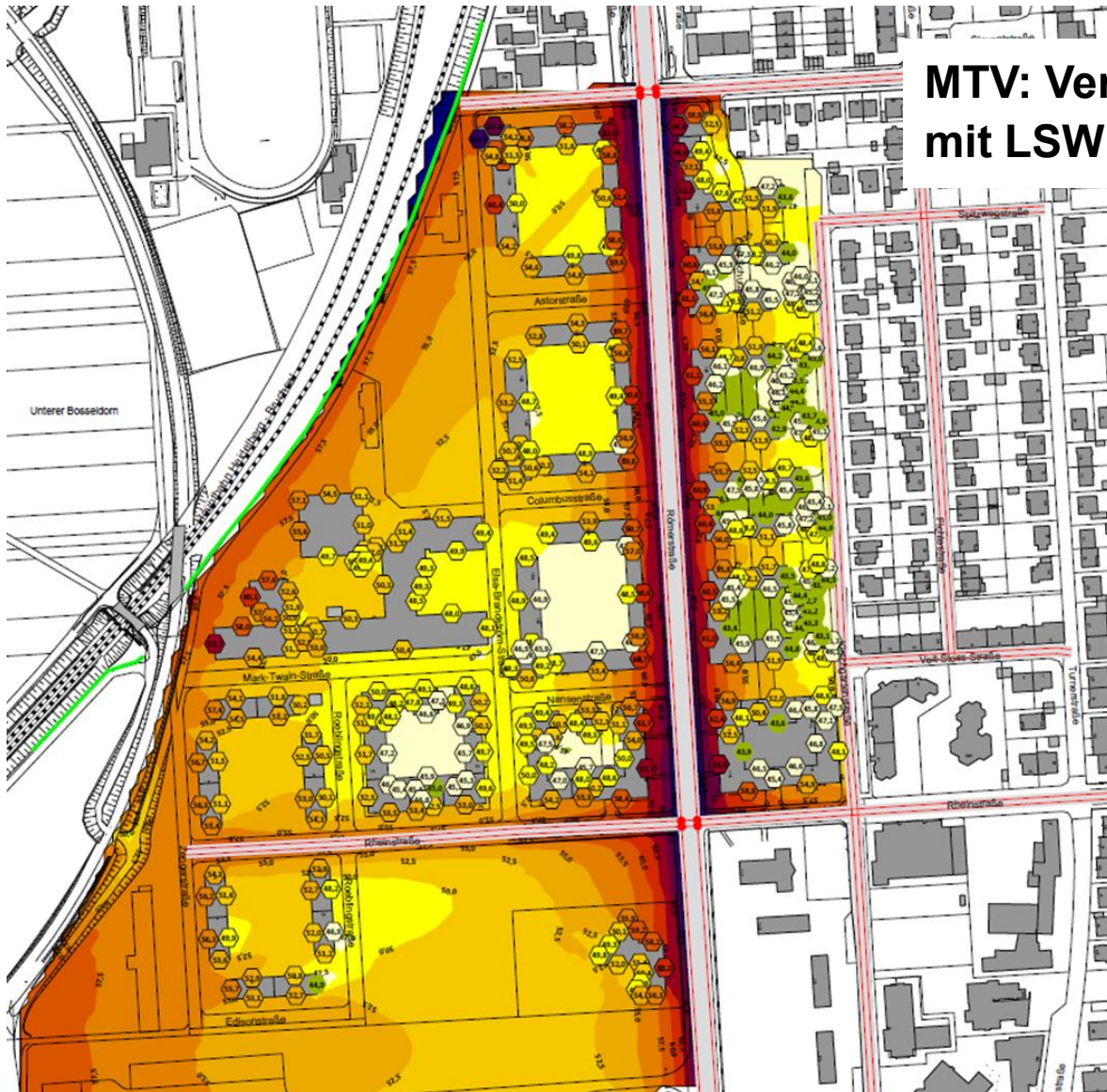


Blattgröße
 297 x 210

WSW & PARTNER GMBH
 Planungsbüro für Umwelt - Städtebau - Architektur
 Hertelbrunnweg 20 - 67657 Kaiserslautern - T 0631.3423-0 - F 0631.3423-200
 kontakt@www-partner.de - www.www-partner.de



MTV: Verkehrslärm nachts mit LSW 3,5m



Wand

Beurteilungspegel Lr_n
in dB(A)

37,5 <	≤ 37,5
40,0 <	≤ 40,0 OW WR
42,5 <	≤ 42,5
45,0 <	≤ 45,0 OW WA
47,5 <	≤ 47,5
50,0 <	≤ 50,0 OW MI
52,5 <	≤ 52,5
55,0 <	≤ 55,0 OW GE
57,5 <	≤ 57,5
60,0 <	≤ 60,0
62,5 <	≤ 62,5
65,0 <	≤ 65,0
67,5 <	≤ 67,5
70,0 <	≤ 70,0



Projekt
Heidelberg
Schalltechnisches Gutachten zur Konversion
"Mark-Twain-Village/Campbell Barracks"

Auftraggeber
Stadt Heidelberg

Inhalt
Verkehrslärm im Plangebiet
Beurteilungszeitraum Nacht (22:00-06:00 Uhr)
Höchster Pegel an der Fassade und
Rasterlärkarte 2 m über Gelände
mit LSW h=3,5m, Variante 1

Stand
11.03.2015

Projektnummer
860

Plan-Nr.
4

Maßstab 1:3500

0 10 20 40 60 80 m



Blattgröße
297 x 210

WSW & PARTNER GMBH
Planungsbüro für Umwelt - Städtebau - Architektur
Hortobrunnenring 20 - 67657 Kaiserslautern - T 0631 3423-0 - F 0631 3423-200
kontakt@www-partner.de - www.wsw-partner.de

MTV Nord: Städtebaulicher Entwurf (Teleinternetcafe)



© Teleinternetcafe

„Vorbild“ Lärmaktionsbereich Brückenstraße



Foto: Stadt Heidelberg / Winkler

Fazit

- Wachstum im Ballungsraum ist nur durch Umnutzung und Nachverdichtung möglich, was in der Regel Immissionskonflikte hervorruft oder verstärkt.
- Baulicher, „aktiver“ Schallschutz ist, ähnlich wie im Bestand, aus städtebaulichen Gründen nicht oder nur sehr eingeschränkt realisierbar.
- An den höchstbelasteten Fassaden können meist nur passive Lärmschutzmaßnahmen umgesetzt werden. Im Schallschutz dieser Fassaden können jedoch attraktive, ruhige Blockinnenbereiche entstehen.
- Lehre aus der Lärmaktionsplanung: bei einer attraktiven Straßenraumgestaltung können auch stark lärmbelastete Aktionsbereiche beliebte Wohngebiete sein! Durch die Aufwertung des Straßenraums lässt sich also das subjektive Lärmempfinden mindern.
- Aufgrund der reinen Außenpegelbetrachtung wird auch die beste Nachverdichtungsplanung bei der nächsten Lärmkartierung als Aktionsbereich erscheinen!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Persepolis Park / Lina Blumstraße